

**Bedienungsanleitung für CONTEC Feder-Patentsattelstütze „Nara Air DLX“, „Nara Air“, „Nara DLX“ und „Nara“**

**ZU DIESER ANLEITUNG:**

- Anleitung lesen und beachten.
- Anleitung aufbewahren.
- Sicherheitshinweise lesen und beachten.

**SICHERHEITSHINWEISE**

**Verletzungsfahrer durch unsachgemäße Montage!**

- Sattelstütze nicht selbst montieren. Defekte Teile nicht selbst wechseln.
- Montage / Reparatur nur vom Fahrradmechaniker durchführen lassen.

**Schwere Verletzungen durch Demontage von druckbeaufschlagten Teilen! Die Sattelstütze steht unter hohem Druck.**

- Sattelstütze nicht in Bestandteile zerlegen.
- Obere Schutzkappe der Sattelstütze nicht abschrauben.
- Sicherstellen, dass die Schutzkappe immer fest angezogen ist.

**Unfallgefahr durch unsachgemäß angebrachtes Zubehör!**

Dies kann die Funktion beeinträchtigen, zu Funktionsverlust führen und Stürze, Unfälle und Verletzungen nach sich ziehen.

- Auf keinen Fall Befestigungsschellen, Satteltaschen, Gepäckträger, Schutzbleche o.Ä. an der Sattelstütze befestigen.

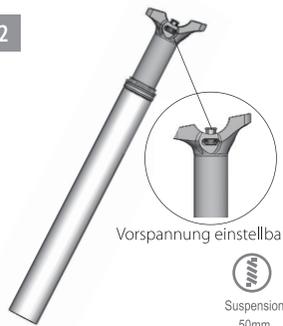
**LIEFERUMFANG**

S1



Suspension  
50mm

S2



Vorspannung einstellbar  
Suspension  
50mm

Model S1 Gefederte Sattelstütze

Model S2 Gefederte Sattelstütze , Vorspannung einstellbar

**BENÖTIGTES WERKZEUG:**



Innensechskant-Schlüssel, 2/3/4/5 mm

**MONTAGE:**



**WARNUNG!**

**Schwere Verletzungen durch rutschende oder versagende Sattelstütze aufgrund fehlerhafter Montage!**

- Sattelstütze nicht selbst montieren.
- Vorgaben des Fahrradrahmen-Herstellers einhalten.
- Zugelassene Anziehdrehmomente keinesfalls überschreiten.

**Vor der Montage**

Die Sattelstütze ist nur für folgende Innendurchmesser des Sitzrohrs ausgelegt: 27,2 / 30,9 / 31,6 / 34,9 (mm)

Der Durchmesser ist auf dem Produkt mit Laser-Gravur angegeben.

- Sicherstellen, dass die Sattelstütze das richtige Maß hat.

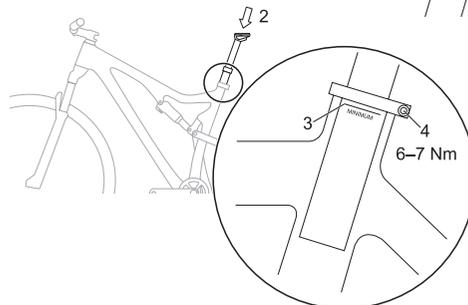
**1 – Fahrradrahmen vorbereiten**

Die Sattelstütze ist für einen Sitzwinkel (1) von 66° bis 75° ausgelegt.

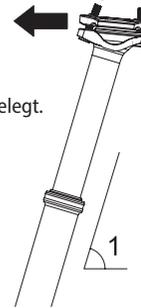
**2 – Sattelstütze montieren**

Die Sattelstütze ist für einen Sitzwinkel (1) von 66° bis 75° ausgelegt.

- Sattelstütze (2) so weit in das Sitzrohr einführen, dass die Markierung der Minimum-Linie (3) vom Sitzrohr verdeckt wird. Fahrtrichtung beachten.
- Klemmschraube (4) anziehen. Anziehdrehmoment einhalten. Ggf. Drehmomentschlüssel verwenden.

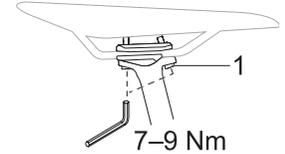


Fahrtrichtung



**3 – Sattel montieren**

- Beide Klemmschrauben (1) lösen, bis der Spalt zwischen den Klemmplatten groß genug ist, um die Sattelschienen einzuführen.
- Sattel in der Klemme positionieren, waagrecht ausrichten und beide Klemmschrauben mit Innensechskantschlüssel (5 mm) festziehen.



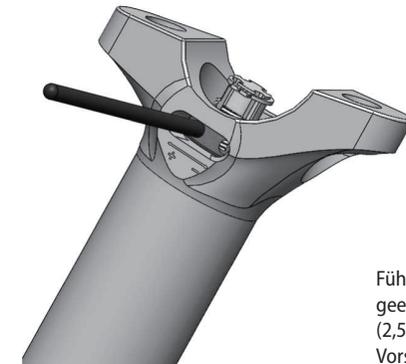
**4 – Sattel ausrichten**

- Beide Klemmschrauben (1) lösen.
- Sattel ausrichten.
- Klemmschrauben unabhängig voneinander anziehen.

**5 – Einstellungen an der S2 Sattelstütze**

Federsattelstützen Model(S2) können für unterschiedliche Gewichte eingestellt werden.

Ermöglicht wird diese durch die Luftkammer im Inneren.



Führen Sie ein Werkzeug oder ein geeignetes Tool z.B.Inbusschlüssel (2,5 mm) in den Einsteller für die Vorspannungseinstellung.

Entsprechend dem Vorzeichen erhöhen (+) oder Verringern Sie (-) die Vorspannung.

**6 – Gewichts Tabelle**

Minimum Preload Guideline		
Rider Weight		Preload adjusting rotator Recommendation
lb	kg	
110-143	50-65	(+) 0~6
132-176	65-80	(+) 7~12
Above 187	Above 85	(+) 13~18

## WARTUNG

**Hinweis!** Beschädigung der Sattelstütze bei unsachgemäßer Wartung.

- Wartung nur von Fahrradmechaniker durchführen lassen.
- Sattelstütze regelmäßig warten lassen, abhängig von der Häufigkeit und den Bedingungen der Verwendung. Bei Nässe und stark staubigen Bedingungen ist eine häufigere Wartung erforderlich.
- Wenn sich die Funktionalität spürbar verringert: Wartung so bald wie möglich durchführen lassen.
- Defekte Teile (Bedienhebel, Bowdenzug, Schrauben, Klemmnippel) prüfen und ggf. vom Fahrradmechaniker austauschen lassen.

## REINIGUNG, SCHMIEREN

- Sattelstütze mindestens alle 6 Monate reinigen und schmieren. Schmutz und Staub vom Oberrohr der Sattelstütze entfernen.
  - Zum Schmieren nur geeignetes Schmiermittel verwenden.
- Hinweis!** Korrosion und Materialschäden durch in die Dichtungen eindringendes Wasser.
- Keinen Hochdruckwasserstrahl oder Dampfstrahler verwenden.
  - Beim Reinigen mit einem Wasserschlauch vorsichtig vorgehen.
  - Zum Reinigen nur ein feuchtes Tuch und etwas warmes Wasser verwenden.

## TRANSPORT UND AUFBEWAHRUNG

- Fahrrad mit montierter Sattelstütze nicht mit Auto-Fahrradträgern transportieren, bei denen das Fahrrad am Sattel oder an der Sattelstütze fixiert wird.
- Fahrrad bei eingefahrener Sattelstütze nicht am Sattel aufhängen.
- Sattelstütze bei längerer Lagerung aufrecht stehend lagern.

## VOR DEM ERSTEN VERWENDEN

Die Dichtung an der Sattelstütze kann festsitzen und die vertikale Bewegung der Sattelstütze verhindern.

- Sattelstütze durch Belasten des Sattels kräftig nach unten drücken, um die Beweglichkeit der Sattelstütze herzustellen.

Beim ersten Verwenden kann etwas Fett an der Dichtung austreten.

## VOR JEDER FAHRT



**Warnung!** Schwere Verletzungen durch Sturz!

- Sicherstellen, dass Sattelstütze und Sattelrohr korrekt montiert sind und sich nicht verdrehen lassen.
- Sicherstellen, dass alle Schrauben an der Sattelklemme und an der Sattelstützenklemme richtig angezogen sind.
- Sicherstellen, dass die Sattelstütze einwandfrei funktioniert.
- Durch mehrmaliges Betätigen sicherstellen, dass die Sattelstütze dicht ist und weder Ölspuren an Schrauben, Tauchrohr und Dichtungen noch äußere mechanische Beschädigungen aufweist.
- Keinesfalls mit der Sattelstütze fahren, wenn Schäden erkennbar sind, ungewöhnliche Geräusche auftreten oder Zweifel an der Unversehrtheit bestehen. Sattelstütze in einer Fachwerkstatt prüfen lassen.